

## Residenz Phoenixsee feiert Richtfest: Die Vision von einem attraktiven Zuhause für Senioren nimmt Gestalt an

**DORTMUND, 02. Juli 2021.** An der Hafensperrmauer am Phoenix-See feiert der Pflegeheimbetreiber Orpea mit Oberbürgermeister Thomas Westphal heute das Richtfest für die Residenz Phoenixsee. In prominenter Lage entstehen hier 99 Wohnungen für Seniorinnen und Senioren sowie 80 Pflegeplätze.

Oberbürgermeister Thomas Westphal: „Mit der Residenz Phoenixsee ist die Gestaltung der unmittelbaren Hafensperrmauer abgeschlossen. Es ist schön, dass wir heute ein Richtfest für ein Haus feiern, das für Seniorinnen und Senioren ein neues und attraktives Zuhause werden wird. Dortmund ist eine Großstadt, in der lebendige Nachbarschaft großgeschrieben wird, und ich wünsche mir hier einen Ort, an dem sich alle Generationen mit Freude begegnen.“

Der zwölf Stockwerke hohe Wohnturm bildet den weithin sichtbaren Abschluss der Hafensperrmauer am Phoenix-See. Er umfasst eine stationäre Pflegeeinrichtung, ein Appartementhaus für Betreutes Wohnen und einen Wohnturm mit einem Gourmet-Restaurant, das Feinschmeckern aus der ganzen Region offen steht. Die moderne Architektur hat zum Ziel, attraktive und hochwertige Räume für Senioren zu gestalten und die Voraussetzungen für eine optimale Pflegeversorgung zu schaffen.

Dr. Erik Hamann, CEO Orpea Deutschland: „Als einer der führenden privaten Betreiber von Pflegeeinrichtungen und als einer der größten Investoren von Sozialimmobilien in Deutschland ist die Residenz Phoenixsee für uns weit mehr als eine weitere Einrichtung. Für Orpea ist sie ein Leuchtturmprojekt, eine Vision wie Leben im Alter in Zukunft aussehen kann. Ich möchte mich daher bei allen Beteiligten und Verantwortlichen bedanken, die an der Realisierung dieser Vision mitwirken“.

Die Rohbauarbeiten sollen bis spätestens Ende des Jahres abgeschlossen sein, dann beginnt der Innenausbau. Hauptverantwortlich ist Jarek Belling, seit März Geschäftsführer der Residenz Phoenixsee. Zuvor arbeitete er 12 Jahre als Hoteldirektor auf der AIDA, wo er seine Leidenschaft zur Gastfreundschaft perfektionierte. Belling, ein Kind des Ruhrgebietes, unterstreicht die Bedeutung des Ortes und der Geschichte für „sein“ neues Haus: „Wo früher die Hörder Fackel leuchtete, wollen wir mit unserer Residenz Phoenixsee Leuchtturm und sicherer Hafen für Menschen aus Dortmund und Umgebung sein“.

## **Über Orpea in Deutschland:**

Orpea betreibt in Deutschland 191 Einrichtungen mit 17.105 Betten, zumeist in der stationären Pflege und im Reha-Bereich. Zu Orpea gehören in Deutschland die Gruppen: Celenus SE mit salvea, Celenus und medaktiv; Comunita, Fürsorge im Alter, Haus Edelberg, Hildegard von Bingen, Medicare, Peter Janssen Gruppe, Residenz Gruppe, Vitacare, Vitalis und Zur Buche, sowie die Aumühlen-Residenz, das alisea-Domizil und die Hamburger Elbschloss-Residenz.

## **Über die Orpea-Gruppe:**

Gegründet 1989 und seit April 2002 an der Euronext Paris notiert, ist Orpea ein weltweit führendes Unternehmen bei der integrierten Langzeitpflege und bei Anschlussheilbehandlungen.

Ihr Ansprechpartner

Bernhard Rössler  
Pressesprecher ORPEA Deutschland  
Tel. 069/6435700-17

Orpea Deutschland GmbH  
De-Saint-Exupéry-Str. 8 | 60549 Frankfurt am Main  
E-Mail: [presse@orpea.de](mailto:presse@orpea.de)